

BERICHT

11. April 2022

Besondere Ehrungen für zwei langjährige Amtsträger



10 Jahre 2. Vorstand

Seit März 2012 ist Jens Huber ununterbrochen als 2. Vorstand Mitglied des Vorstandsgremiums.

Zu seinen Aufgaben gehören, die Vertretung des 1. Vorstandes, der reibungslose Ablauf des Spielbetriebs, die Organisation und Eintragungen der Spiele und deren Verlegungen. Seit 2 Jahren gehört auch die Betreuung des Mail-Accounts und die damit verbundene Weiterleitung der Anfragen und Informationen an die verschiedenen Abteilungen dazu.

Seit Jens bei den Cavemen tätig ist, gibt es auch nichts mehr, was nicht photographisch festgehalten wird. Liebevoll wird er deshalb von den Vereinsmitgliedern der „Paparazzi“ genannt. Von lustig bis peinlich, keine Szene entgeht ihm, bzw. seiner Kamera.

Zusätzlich brachte er sich auch als Umpire bei Heimspielen mit ein. Für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit bedankte sich der Verein im Rahmen seiner Jahreshauptversammlung mit einer Urkunde und einem Geschenk.

mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet.



20 Jahre Kassierer

Rainer Wagner feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Jubiläum als 1. Kassier des Baseball-Teams Cavemen. Er trat diesem Verein 1992 bei und ist seit 1998 Mitglied des Vorstandsgremiums, bis 2001 stellvertretender Kassier und seit 2002, also seit 20 Jahren bekleidet er ununterbrochen die wichtige Funktion als 1. Kassiers. In dieser Funktion gilt er als absolut kompetenter und vertrauensvoller Ansprechpartner innerhalb und auch außerhalb des Vereins ist gleichermaßen geschätzt und beliebt. Als umsichtig, eifrig, besonnen und zuverlässig, beschreiben ihn die Vereinsmitglieder.

In seine Amtszeit fallen sowohl, die Bezahlung des Platzbaus vor mehr als 20 Jahren und andere diverse Umbaumaßnahmen. Seit 2017 der Wiederaufbau des abgebrannten Vereinsheims. In all diesen, für einen Kassier besonders aufwändigen Phasen eines Vereinslebens, hat er sich für die Finanzierungspläne, Beantragung von Fördergeldern und nicht zuletzt um die Rückführung der von ihm total ausgeklügelten, aufgenommenen Kreditsummen gekümmert.

Die Vereinsmitglieder vertrauen ihm blind: „denn wenn unser "Schrinner" sagt, das kriegen wir finanziell hin, dann ist es so, ohne Punkt und Komma“ und gepasst hat das immer. Deshalb wird ihm auf jeder Jahreshauptversammlung von den Kassenprüfern eine einwandfreie, übersichtliche und stets korrekte Kassenführung bestätigt.

Für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit sprach ihm der Verein sein herzlichstes Dankeschön aus und überreichte eine Urkunde und ein Geschenk. Die Mitgliederversammlung dankte mit donnerndem Applaus und stehenden Ovationen.

Auch hier folgte eine Auszeichnung des WLSB mit der Ehrennadel in Gold.